

CLUB-ORGAN

Nr. 1 - 2013/14



FC LÄNGGASSE

BERN

Bettenland

Bern · Thun · Seeland

Zollikofen

zwischen McDonalds und Landi

Schlösslistrasse 12
3052 Zollikofen

Tel. 031 911 78 70

Thun

Beim Lauitor

Ob. Hauptgasse 77
3600 Thun

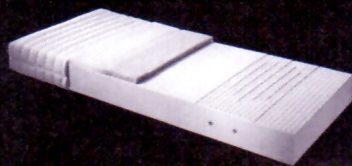
Tel. 033 221 55 55

Seeland

Kappelen bei Aarberg

Bielstrasse 20
3273 Kappelen

Tel. 032 322 54 54



20% RABATT*

auf Betten, Matratzen,
Lattenrosten,
Duvets & Kissen

* ausgenommen Nettoangebote und einzelne
Markenartikel.

GRATIS:
Lieferung
Montage
Entsorgung



www.bettenland.ch

Schlafen Sie GUT auch danach. Mit einem Bett von Bettenland



D'Erwartige si höch...

Liebe FCL-Mitglieder

Der Startschuss für die neue Saison ist gefallen. Alle unsere Teams haben die ersten Spiele absolviert. Die beiden Aktivmannschaften haben regelrechte Traumstarts erwischt. Nach der Vorbereitungsphase mit drei Siegen, dem Gewinn des Blitzturniers im Wyler, einem Unentschieden und nur einer Niederlage waren meine Erwartungen an unser „Eis“ riesig. Die Hoffnung, dass sie die Schatten der vergangenen Saison hinter sich lassen können, wuchs von Spiel zu Spiel. Dennoch blieb die Frage, wie sich die Mannschaft in den Ernstkämpfen schlagen wird. Und dann endlich! Es ging los. Die 1. Runde im Berner Cup wurde ausgetragen. Im fernen Berlin erfuhr ich vom Sieg gegen den höher klassifizierten SV Meiringen. Der sprichwörtliche Stein, der mir vom Herzen fiel, konnte man wohl fast bis nach Bern hören. Seither hat Chrigu mit der Mannschaft alle Ernstkämpfe gewonnen. Im Cup stehen sie in der 3. Runde, in der Meisterschaft stehen nach drei Spielen neun Punkte zu Buche. Der Grundstein ist gelegt. Und meine Erwartungen? Sie sind immer noch riesig. In diesem Sinne viel Glück und vor allem viel Erfolg!

Nicht weniger erfolgreich verlief der Start beim „Zwöi“. In der Vorbereitung haben sie bei strahlend schönem Wetter das Blitzturnier im Wyler gewonnen. Vor allem das Penaltyschiessen für die Finalqualifikation war für mich ein echter Krimi und beste Unterhaltung. Siegreich ging es zum Glück auch in der Meisterschaft weiter. Drei Spiele, neun Punkte. Besser geht's nicht! Juan und Michu sind mit unserm „Zwöi“ auf Kurs. Und meine Erwartungen hier? Sie sind riesig. Darum viel Glück und Erfolg für die Saison.

Bei den Senioren verlief der Start etwas holpriger. Zuerst musste das Cup-Spiel verschoben werden, weil kein Schiri anwesend war und dann folgte leider das Aus in Runde 1. Und in der Meisterschaft warteten gerade zu Beginn die Gruppen-Favoriten Wabern und Münsingen. Beide Spiele gingen leider verloren. Aber so langsam rappelt sich die Mannschaft von Röfe wieder auf. Das Unentschieden gegen Italiana war hoffentlich der Auftakt zu einer erfolgreichen Punktejagd. Und übrigens, meine Erwartungen sind hier nicht riesig, aber ganz konkret. Äs muess eifach fäge u vielech de o mau wieder für näs Usflügli länge! Viel Erfolg und Spass wünsche ich Euch!

Wie der Start in die neue Saison für die Juniorenabteilung verlief könnt ihr wie immer weiter hinten nachlesen. Nur so viel sei verraten, der FC Länggasse muss sich auch in dieser Saison keine Sorgen um Nachwuchs machen und auch nicht um motivierte und engagierte Trainer. Meine Erwartungen für die Junioren und Juniorinnen sind klar. Sie sollen Spass haben und eine tolle Zeit auf den Fussballplätzen verbringen. Ich wünsche Trainern, Spielern und Eltern eine super Saison und ganz viele Siege!

Zum Schluss noch ein Hinweis: Am 26./27. Oktober 2013 findet unser Lotto im Saal des Restaurant Mappamondo statt. Meine Erwartungen? Ich möchte Euch alle an diesem Anlass begrüßen dürfen.

Also: bis gli u machets guet!

Yasmin

Hauptsponsor des FC Länggasse Bern



MAPPAMONDO

RISTORANTE - PIZZERIA

Länggassstrasse 44, 3012 Bern

031 301 30 82

www.mappamondo.ch

Öffnungszeiten:

Sonntag - Donnerstag

09.00 - 23.30 Uhr

Freitag - Samstag

09.00 - 00.30 Uhr



1. Mannschaft: „Wir können uns nur selber schlagen!“ „Wo liegen die Haken?“

Liebe LänggässlerInnen

2 Runden vor Schluss der letzten Saison wurde ich seitens des Vorstandes des FCL kontaktiert, um in mir das Interesse als Trainer der 1. Mannschaft zu wecken. Nach einigen Jahren Pause als Aktivtrainer habe ich mich entschlossen, diese Herausforderung anzunehmen.

Mein Fokus oder auch Ziel liegt klar darin, die Breite beim FCL wieder zu fordern respektive zu fördern. Der Abstieg von beiden Mannschaften war sehr bald kein Thema mehr, sondern wir richteten unsere Vorbereitungs-Sitzungen auf die Zukunft aus.

Der Planungsvorlauf war zwar sehr knapp (Trainingsspiele, Kaderbildung, Abstimmung Aktive/Junioren, Materialbeschaffung usw.), aber gemeinsam hatten wir trotzdem „fast“ alles im Griff. Ich danke hier allen Beteiligten, die eine gute Ausgangslage für die neue Saison geschaffen haben.

Nun sind wir sportlich gefordert – der Trainer und die 1. Mannschaft. Die Rahmen haben uns Vorstand und Trainerkollegen mitgegeben. Bei Redaktionsschluss des Cluborgans haben wir doch einen sehr erfolgreichen Start hinter uns. Ich hoffe natürlich, dass dies beim Lesen dieser Zeilen auch noch so sein wird. Ich bin überzeugt davon, wenn wir aus den ersten Wochen der Zusammenarbeit mit dem Team die richtigen Schlüsse ziehen werden:

- Die Vorbereitung war sportlich ein Erfolg, schlugen wir doch praktisch alle oberklassigen Teams, waren auch im Cup erfolgreich und verloren einzig gegen den 2. Ligaisten FC Schönbühl.

- Der Kern der Mannschaft – mit wenigen Abwesenheiten – hat sich sehr schnell gebildet.
- Ein Spielerrat hat seine Aktivitäten gestartet und muss Mitverantwortung übernehmen im gesamten Umfeld der Mannschaft (dazu gehört beispielsweise das Stellen eines Linienrichters, der durch einen verletzten Spieler verantwortet wird).
- Die neuen Spieler haben bereits eine hohe Akzeptanz im Team und diese geben Sie auch den „Bisherigen“ zu spüren.
- Neue Bälle, Einlaufleibchen, gute Platzverhältnisse auf dem Gymer (mit Platzzeichnung – Danke!) haben generell zu einer guten Stimmung im Team geführt!
- Respekt und Anstand sind bereits an der Tagesordnung, wenn wir dann auch hier und da noch kleine Ausreisser haben.

Die Vorbereitung und der Saisonstart sind gelungen – „Wir können uns nur selber schlagen“!

- Das Kader ist zwar aktuell bei rund 25 Spielern recht gross. Und trotzdem – gerade die ganz Jungen – sind noch nicht integriert. Viele Verletzungen (auch Altlasten) und Ferienabwesenheiten führen hier zu massiven Trainingsrückständen. Entsprechend können wir aktuell nur auf 14-15 Spieler zurückgreifen.
- Wirklich für eine Zielerreichung zu „beissen“, frühzeitig bei Verletzung einen Arzt aufzusuchen, den Heilungsprozess zu kürzen, ist noch nicht für alle intus.

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Gegründet 1943

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern im Hof

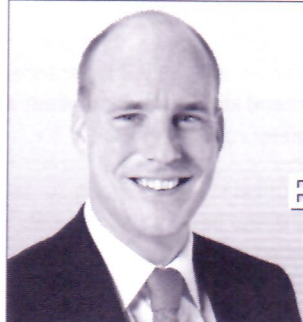
Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

Fusspraxis Vogt

Fachstelle für Podologie

Stephanie Vogt
Kornhausplatz 7
3011 Bern

079 400 94 45



Ein Verein.
Ein Kundenberater.
Eine Bank.

Oliver Nuspliger



BEKB | BCBE

Für ds Läbe.

Ja gären!

www.bekb.ch



- Im taktischen und physischen Bereich sind die Ausbildungen sehr unterschiedlich. Da müssen wir als Team den Hebel noch ansetzen, damit wir konstant auf hohem Niveau agieren können.
- Es wird in den nächsten Wochen auch noch „Unpopuläres“ zu entscheiden geben. Sind mal alle da, hat es wohl in der 1. Mannschaft zu viele Spieler. Einige werden leistungsbedingt, wegen zu vielen Abwesenheiten den Weg über die 2. Mannschaft gehen müssen. Da wird sich zeigen, wer dies akzeptiert und schlussendlich dennoch die Vereinsziele unterstützen will.
- Sportlich haben wir alle sehr schnell den Weg gefunden. Es werden aber noch einige Stolpersteine (sprich Gegner) warten, die keinen konstruktiven Fussball spielen wollen bzw. können. Da gilt es dann auch entgegen zu halten, was gegen Oberklassige deutlich einfacher ist/war.
- Es wird auch Gegner geben, die absolut in Reichweite in Bezug auf die Stärke liegen. Ich bin selber gespannt auf das Abschneiden gegen die Absteiger der letzten Saison bzw. auf Mannschaften, die sich auch aus oberen Ligen stärken können.

Ganz generell durfte ich mit der Mannschaft, mit den Vereinsverantwortlichen und den Trainerkollegen einen sehr guten Start „feiern“. Rein sportlich „können wir uns nur selber schlagen“! Aber: auch neben dem Platz

erwarte ich seitens der 1. Mannschaft noch vermehrt Aktivität im Bereich „Teambuilding“ und „Engagement“ für Verein und Mannschaft. Das wird einen wesentlichen Beitrag zur Zielerreichung beitragen.

Das Ziel ist für mich wie auch die Mannschaft klar: „wir wollen aufsteigen“! Die ersten Schritte sind gemacht, die Zusammenarbeit macht Freude, aber es braucht schlussendlich einen Jeden, der am gleichen Strick ziehen wird.

Ich wünsche der ganzen Fangemeinde des FCL viele tolle Spiele und Erfolge – auf allen Stufen! Nur die Breite (sprich auch die Förderung der Junioren) wird uns nachhaltige Erfolge bescheren.

Abschliessend doch noch, bei allen positiven Emotionen, möchte ich es nicht unterlassen, all denen, die in den letzten Wochen negative Schicksalsschläge erleiden mussten (Todesfälle in der Familie, langwierige Verletzungen) mein/unser aller Trost zu spenden. Da wird der Fussball zur Nebensache und ich hoffe, dass wir mit dem Fussball dann wieder etwas Ablenkung und Freude bereiten können.

Eine gute Vorrunde wünscht

Chrigu Mezger



Mannschaftsfoto 1. Mannschaft Saison 2013/14



Mannschaftsfoto 2. Mannschaft Saison 2013/14





2. Mannschaft

Liebe Fussballfreunde

Nach einer durch Abwesenheiten geprägten Vorbereitung, konnten Juan und ich nach den Sommerferien mit einer topmotivierten Mannschaft den regulären Trainingsbetrieb aufnehmen. Seit Mitte August sind immer mehr als 20 Spieler im Training, was für uns als Trainer ein Luxusproblem darstellt. Zumal alle ihr Bestes geben und voll mit dabei sind.

Das Kader ist nicht nur gross, sondern auch breit. Wir haben beinahe jede Position doppelt besetzt und sind dadurch sehr flexibel. Für die Spieler bedeutet dies, dass es durchaus Konkurrenz im Team gibt und man sich nicht zurücklehnen kann. Wir fordern von Allen vollen Einsatz im Training und im Spiel.

Einsatz zahlt sich aus, dass hat sich in den ersten drei Spielen gezeigt. Alle drei Spiele konnten gewonnen werden, wobei die Gegner auch definitiv schwächer einzustufen waren.

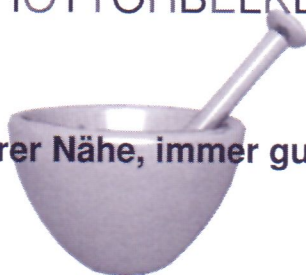
Auch wenn spielerisch und organisatorisch noch nicht alles funktioniert, haben wir uns nicht den Gegnern angepasst, die zum Teil haarsträubenden Fussball spielten. Und das Ganze muss auch noch stärker zusammen wachsen um mehr Vertrauen zu schaffen.

Sehr gut funktioniert hat bis anhin auch die Einbindung der ehemaligen Junioren in beide Aktivmannschaften. Alle erhalten Spielzeit, um sich fussballerisch zu entwickeln und an den Aktivfussball zu gewöhnen. Hier auch ein Lob an die älteren Spieler, die die Jungen sehr gut aufgenommen haben und sie unterstützen.

Wir werden weiterhin versuchen jeden einzelnen Spieler weiterzubringen, um mit dieser Mannschaft etwas zu erreichen. Das Potenzial ist vorhanden und wir dürfen nicht nachlassen. Hopp Länggass!

Michu

UANPIOTTOHBELKEER
UANPIOTTOHBELKEER



Immer in Ihrer Nähe, immer gut beraten

C. Riva, Neufeldstrasse 1, 3012 Bern, 031 301 16 16, Fax 031 301 57 07
E-Mail: info@unitobler.ch www.unitobler.ch

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag	7.45 - 12.30	13.30-18.30
Mittwoch	7.45 - 12.30	Nachmittag geschlossen
Samstag	7.45 - 16.00	durchgehend geöffnet



UBS Kids Cup.
Unser Engagement für die jüngsten Sportler.

Bis Sie von der Nachhaltigkeit unseres Engagements
überzeugt sind, dürfen Sie sich auf eines verlassen:



ubs-kidscup.ch

Wir werden nicht ruhen





Senioren | Durchzogener Start

Auf die neue Saison 2013/14 ist unser alter Coach Albert Nuspliger leider zurückgetreten. Die neuen Coaches möchten es nicht unterlassen Bärtu für seinen Superjob herzlich zu danken. Das Team freut sich immer, wenn Bärtu an unseren Trainings und Spielen dabei ist.

In die Saison sind wir mit guten Leistungen, aber leider ohne Punkte gestartet. Mit Wabern und Münsingen hatten wir aber auch gegen die besten Mannschaften zu spielen. Beide Male konnten wir gut mithalten, blieben aber ohne Punkte.

Leider mussten wir auch im Cupspiel gegen Konolfingen eine Niederlage einstecken. Durch die vielen Spiele innert kurzer Zeit waren wir an diesem Spiel personell sehr knapp besetzt, aber die Truppe hat sich kämpferisch super verteidigt und musste den entscheidenden Gegentreffer erst kurz vor Schluss hinnehmen.

Das letzte Meisterschaftsspiel gegen AS Italiana ging unentschieden aus. Da wäre bei einer besseren Chancenauswertung und ohne eine leider etwas verschlafene erste Halbzeit mehr drin gewesen.

Wie wir eigentlich alle erwartet haben, sind die Mannschaften in dieser Meistergruppe von der Qualität nahe beieinander und wir müssen noch versuchen etwas konsequenter zu spielen, damit wir nötigen Punkte einfahren können.

Abschliessend möchte ich mich bei allen „Gielen“ für den Supereinsatz und die hervorragende Trainingspräsenz bedanken.

Wir werden in den nächsten Spielen mit etwas mehr Wettkampfglück sicher die nötigen, guten Resultate erreichen.

Röfe Balsiger

Resultate:

Wabern-Länggasse	5:2
Münsingen-Länggasse	4:2
Länggasse-Konolfingen (Cupspiel)	1:2
Länggasse- AS Italiana	2:2
Seise-Länggasse (Trainingsspiel)	2:4



Home Entertainment in Perfektion

Multimediales Home Entertainment - vernetztes und intelligentes Wohnen. Kilchenmann bietet Ihnen umfassende Beratung und attraktive Angebote.

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch

Kilchenmann
AUDIO • TV • VIDEO



Neues von unserem Nachwuchs

Der August ist zu Ende und schon bald beginnt der Herbst. Die Saison ist mitten im Gang und Juniorinnen und Junioren machen die Plätze der Region unsicher.

„Läng-Wyler“

Nein, wir sind keine Langweiler im Gegenteil. Im Nachwuchs des FC Länggasse ist immer etwas los. Die Gruppierung zwischen LÄNGGASSE und WYLER ist im vollen Gange. Seit Mitte Juli trainieren fünf top motivierte Wyler Junioren in unserem B-Junioren Team und das ist alles andere als langweilig. Auch ist der Austausch zwischen den beiden Nachwuchs-Kommissionen sehr gut und man hilft einander, wo man nur kann. Es ist eine Zusammenarbeit am entstehen und die Kommunikation ist kameradschaftlich. Ein Glücksfall für uns und hoffentlich auch eine Chance. So kommt es vor, dass trotz eines sehr guten Kaders immer wieder andere Dinge im Leben eines Juniors wichtiger sind als Fussball.

Fussball ist ein Mannschaftssport

Für alle Juniorentainer ist es frustrierend, wenn von 20 Spielern auf dem Papier etliche weder zum Training noch an ein Meisterschaftsspiel kommen. Wir in der JUKO sind bestrebt, dass die schulische und familiäre Situation für die Juniorinnen und Junioren durch den Fussball nicht beeinträchtigt wird.

Fussball ist aber ein Mannschaftssport und lebt davon, dass eben viele den Weg auf den Länggasseplatz finden und sich genau so engagieren wie jeder Juniorentainer in unserem Verein. So hoffe ich, dass die Arbeit und der ehrenamtliche Einsatz der Juniorentainer gewürdigt wird, indem viele Juniorinnen und Junioren auf den Bitz kommen. Sei es in einem Training oder an einem Match.

Leitfaden für Eltern

Wir möchten alle Eltern ermuntern, den von uns verfassten Leitfaden für Eltern zu lesen. Dieser Leitfaden haben wir zusammengestellt, um auf etliche Fragen, die im Laufe einer Saison aufkommen, die passende Antwort zu geben. Der Leitfaden kann entweder auf unserer Webseite www.fc-laenggasse.ch unter Junioren heruntergeladen werden oder ihr fragt euren Trainer, ob ihr ein Exemplar bekommen könnt. Wir möchten euch als Eltern unterstützen und ermutigen. Fussballspielen, das macht Freude und es würde uns freuen, wenn ihr auch an dieser Freude teilhabt.

Kommt ans Spiel – Freudentränen und Kinderlachen, das alles und mehr auf dem Länggasseplatz an einem Juniorenmatch!

Dänu und Thömu

BAUMANN AUTOTECHNIK

Toni Baumann

An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann

dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 12

Bäckerei-Konditorei Sterchi AG

Hauptgeschäft:

Bethlehemstrasse 2, 3027 Bern,
Tel. 031 992 15 16
info@sterchi-beck.ch

Filialen

Neubrückestrasse 71, 3012 Bern,
Tel. 031 302 20 77

Sonntags offen von 8-12 Uhr

Fabrikstrasse 32, 3012 Bern,
Tel. 031 301 55 93

**Sterchi**

Bei Valiant stehen Sie
immer auf dem Podest.

www.valiant.ch

Valiant Bank AG
Bundesplatz 4
3001 Bern
Telefon 031 320 91 11

VALIANT



Junioren B | Neue Saison, neues Glück – die Läng-Wyler

Der Sommer war lang und ebenso waren es die Ferien. Zum Trainingsstart kamen zwei Spieler, zum zweiten Training kam dann noch ein Spieler. Die Vorbereitung war leider durch etliche Ferienabwesenheiten etwas im Sande verlaufen. So erstaunte es, dass im Cup gegen den FC Belp aus der Coca-Cola League (die mit diesem Team den C-Junioren Cup letzte Saison gewonnen haben) nach einer leidenschaftlichen Leistung am Ende das Score bei 2:1 für Länggasse verblieben ist. Die Saison war vermeintlich gut gestartet. Doch die vernachlässigte Vorbereitung sollte sich rächen. Etliche Spieler holten sich an diesem Spiel kleinere Blessuren und traten mit etwas müden Knochen an das erste Meisterschaftsspiel gegen den FC Schönbühl an. Nach der ersten Halbzeit stand es 2:0 für den Gastgeber aus Schönbühl und bei uns mussten zwei Spieler verletzungsbedingt bereits duschen gehen. Am Ende stand es, etwas zu hoch aber verdient, 6:0 gegen uns.

Dieses Spiel offenbarte die physischen und auch spielerischen Defizite, die wir noch aufholen müssen.

Viel Arbeit also für das Trainergespann. Eine Herausforderung, die wir gerne annehmen. Leider waren aber etliche Spieler wegen schulischen Verpflichtungen oder auch kleineren Verletzungen öfters zuhause geblieben als auf dem saftigen Rasen der schönsten Nebensache der Welt zu frönen. Doch auch hier ist ein Aufwärtstrend zu erkennen. Das nächste Spiel gegen den FC Schwarzenburg dem plötzlichen sintflutartigen Regen zum Opfer und musste abgesagt werden. Das nächste Spiel war wiederum eine Cup-Runde, diesmal gegen den SV Port, der bis zur letzten Saison mit uns zusammen in der Promotion spielte.

Obwohl auch hier sehr viele Spieler nicht mitkommen konnten und wir sogar nur zu elft nach Biel reisten, hätten wir beinahe die 3. Runde erreicht. Leider verspielten wir eine ausgezeichnete Ausgangslage in der ersten Halbzeit und mussten am Ende mit einem 2:2 ins Elfmeterschiessen gehen. Dort waren wir aber leider so unglücklich wie jeweils die „Three Lions“ (englische Fussballnationalmannschaft) an einer Welt- oder Europa-Endrunde und mussten als Verlierer vom Platz.

Doch wie gesagt, dieses Spiel zeigte, dass unser Team gewillt ist, zu lernen und es auch ansatzweise auf dem Platz umsetzen kann oder will.

Unser Ziel ist klar der Ligaerhalt und wir sind der Meinung, dass dies machbar ist. Es braucht aber jede und jeden. Im Training ist mit Präsenz zu glänzen, mit Freude auf dem Platz zu stehen und Vollgas zu geben. So können wir das Ziel „Klassenerhalt“ erreichen..

Thömu und Mirco



COWBOYS

FOOD - DRINKS - ENTERTAINMENT

Speichergasse 31, 3011 Bern Tel. 031 311 92 70

www.cowboysbar.ch

LIVE DJ jeden Donnerstag, Freitag und Samstag

MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE – MOTORGERÄTE

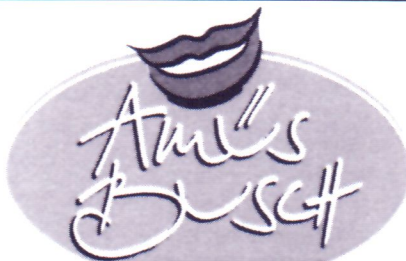


 **KÄRCHER**-Stützpunkt

Eigene Service- und
Reparaturwerkstatt
für alle Marken
www.krebs-bern.ch

Wangenstrasse 113
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 982 11 22
Telefax 031 982 11 28
info@krebs-bern.ch

Evelyne
Zuber-Blanchard



GAUMENFREUDEN

für Sie und Ihre Gäste

Ralligweg 3, 3012 Bern
Tel. 031 302 44 31
amiesbusch@bluewin.ch

Fax 031 302 44 38
www.amiesbuschbern.ch



Junioren C | Aller Anfang ist schwer

Am 24. Juli begann unsere Saisonvorbereitung. Wir trainierten bis zum Schulanfang am Montag und am Mittwoch.

Tja.....Sommerzeit ist Ferienzeit!

Beim ersten Training kam ausser den Trainern leider niemand. Auch bei den nachfolgenden Trainings hatten wir nicht mehr als 4 Junioren. So kam es, dass wir mit den Junioren D trainierten, da auch sie nicht mehr waren.

Die Ferienzeit war vorbei, die Spieler kamen alle ins Training. Nach zwei Einheiten stand uns der erste Match gegen den FC Sternenberg bevor.

Aller Anfang ist schwer!

Das Spielfeld war grösser, man spielt ja nun „11er Fussball“. Die Gegner sind teilweise grösser und älter und noch einiges mehr. Wir verloren 15:0!

In den Trainingseinheiten versuchten wir mit diversen Übungen auf die im Match begangenen Fehler zu reagieren.

Dann kam schon das nächste Spiel - gegen den FC Goldstern. Leider hatten wir einige Abwesende und deshalb waren wir froh, half uns Jyma aus. Er spielt seit dieser Saison bei Bern-West und kann uns bei Bedarf aushelfen. Das Spiel begann für uns gut, wir hatten einige gute Spielzüge. Tja, da kam noch das Pech dazu! Jyma verletzte sich bei einem Foul und musste ins Spital! Fazit ein gebrochenes Schlüsselbein! Jyma wir wünschen dir gute Besserung und dass du bald wieder auf dem Fussballfeld stehst!

Nach dieser Szene war der Faden gerissen! Wir hatten keinen Auswechselspieler mehr, die Unsicherheit wurde immer grösser. Wir verloren 12 :1!

Dann kam schon das dritte Spiel gegen den FC Wyler. Leider hatten wir schon wieder viele Absenzen und mussten von den Junioren D einige Spieler aufbieten. (Merci den Trainern Toni und Torbjörn).

Wir hielten gut mit, hatten unsere Chancen und führten sogar 1:0! Je länger das Spiel dauerte, desto besser hielten wir mit und hatten es im Griff. Leider lebt dieses Spiel von Fehlern und es geht plötzlich schnell und schon lagen wir 1:2 im Rückstand. Aber wir gaben nicht auf und gingen 3:2 in Führung. Kurz vor Schluss fiel das 3:3! Wir mussten diese Enttäuschung zuerst verdauen! Mit Kampf und Wille erzielten wir doch noch das 4:3! Wir hatten unser erstes Spiel gewonnen! Die Freude war gross und wir Trainer sind stolz auf die Mannschaft!

Aller Anfang ist schwer, das war einmal!

Jetzt sind wir einen Schritt weiter. Wir haben noch 7 Spiele! Packen wir sie gemeinsam an! Sicher werden wir spielerische Rückschläge erleben; aber wir sind nicht mehr am Anfang! Wir sind einen Schritt weiter und werden noch einige zusammen vorwärts gehen!

Zum Schluss möchte ich noch etwas auf den Weg geben: Wir sind der FC Länggasse, und wir sind ein kleiner Club. Der FC Länggasse ist schon 103 Jahre alt! Unsere Möglichkeiten und unsere Infrastrukturen sind eingeschränkt, im Gegensatz zu manch grösserem Verein. Es hat im und um den Club viele Menschen, die ihre Freizeit hergeben, damit der Verein überhaupt existieren kann. Trotzdem, wir sind auf euch Eltern und auf euch Junioren angewiesen. Ohne euch läuft der Spielbetrieb nicht.

Wir wünschen euch noch einen sonnigen Herbst und interessante Spiele vom FC Länggasse.

Fräncu und Brünü



NEUBAUTEN ■ UMBAUTEN ■ SANIERUNGEN

www.billbaut.ch

Was über 75 Jahre dauert, hat Bestand

In dieser Zeit haben wir mit öffentlichen und privaten Bauten das Berner Stadtbild massgebend mitgeprägt. Namhafte Firmen und Investoren vertrauen uns und unserem Know-how. Unser Team von erfahrenen Fachleuten berät auch Sie gerne – ob Kleinauftrag oder Grossprojekt.

Wenn Ihnen Qualität und ein gutes Preis-/Leistungsverhältnis wichtig sind, finden Sie unter 031 960 15 15 den richtigen Ansprechpartner.

A. Bill AG ■ Seftigenstrasse 315 ■ CH-3084 Wabern BE



Kommen Sie auf unsere Seite.

Innerhalb von 1 h mobil/

Die Motorfahrzeugversicherung mit Gratis-Pannenhilfe

Jetzt bei der Nummer 1 unter den Motorfahrzeugversicherern eine Offerte beantragen:

AXA Winterthur
Verkaufsregion Bern
Telefon 031 399 91 11
Fax 031 399 99 85
www.AXA.ch



Versicherung / **neu definiert**

In 90% aller Fälle gewährleistet: Innerst einer Stunde nach Meldung einer Panne in der Schweiz an unsere Hotline ist die Winterthur mit dem eigenen Auto, Ersatzwagen, Taxi oder öffentlichen Verkehrsmitteln vor Ort.





Junioren D | Wir erfinden uns neu!

Bei den D-Junioren ist vieles nicht mehr so wie in der letzten Saison. Als gut vorbereiteten Assistenten konnte ich Thorbjörn Holzer im Team begrüßen, nachdem Michael Bösch zum Trainer der 2. Mannschaft ernannt wurde. Ein grosses MERCI an Michu für seinen Einsatz bei den D-Junioren! Wir wünschen dir in deiner neuen Funktion viel Erfolg!

Mit gut motivierten Jungs und Mädchen haben wir das Training bereits in der letzten Juli-Woche mit grossem Elan wieder aufgenommen. Ein bunter Mix aus Junioren Da-, Db-, E-Junioren und Neuzuzügern gilt es zu einem Team zu schweissen. Wir starteten mit 17 Spielern auf der Mannschaftsliste. Heute sind es bereits wieder deren 24. Dies freut und motiviert uns Trainer sehr.

Die Herbstrunde der Meisterschaft 2013/14 ist noch jung, aber dennoch können wir auch erste Erfolge verzeichnen. Nach zwei Spielen sind unsere D-Junioren immer noch ungeschlagen!

Er freut uns sehr, dass alle Eltern unserer Junioren unsere Arbeit schätzen. Immer wieder unterstützt ihr uns, indem ihr die Jungs und Mädchen pünktlich ins Training schickt und allfällige Abwesenheiten sofort telefonisch oder mit einer SMS meldet. Die Mädchen und Jungs zeigen während der Trainings und der Spiele immer vollen Einsatz. Das ist richtig so und macht auch Spass, Bravo! Ihr Eltern seid unsere besten und treuesten Fans!

Hopp Länggass – meh aus ä Verein!
Toni





Learning Institute - Ihr umfassender Unterrichtsanbieter.
www.LearningInstitute.ch

Jetzt anmelden!

Tel: 0041 44 585 33 50
info@LearningInstitute.ch

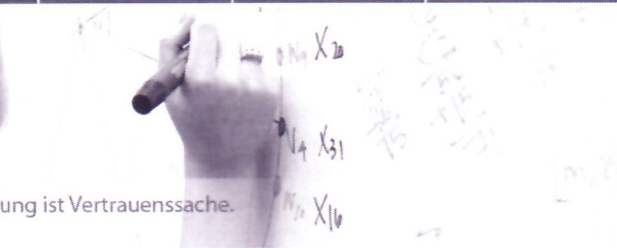
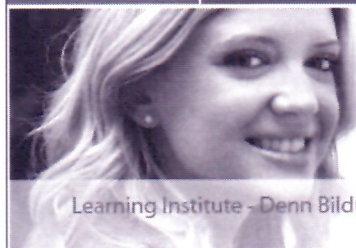
NACHHILFE & SPRACHKURSE

GESCHÄFTSKUNDEN

LEHRKRÄFTE

SCHULEN

KONTAKT



Learning Institute - Denn Bildung ist Vertrauenssache.

Nachhilfe

Sprachkurse

Firmentraining

Lehrlingsbetreuung

Stellvertretung

Textkorrektur & Lektorat

Willkommen beim Learning Institute

Das Learning Institute organisiert in der ganzen Schweiz individuelle Nachhilfe- und Sprachkurse für Privat- und Geschäftskunden.

Die über 980 Learning Institute Lehrkräfte unterrichten gerne bei Ihnen zu Hause, an Ihrer Schule oder an Ihrem Arbeitsplatz. Die Anfahrt der Lehrkraft ist selbstverständlich im Preis inbegriffen.

Bildung ist Vertrauenssache: Dementsprechend gestalten wir unsere Beziehung zu den Lernenden.

Umbauten - Renovation - Kernbohrung - Plattenlegen

Laidani

Bau

Genossenweg 19
3012 Bern
info@laidanibau.ch
www.laidanibau.ch

Tel. 031 301 65 12
Fax 031 301 65 13
Mobile 079 847 47 68



Juniorinnen Eb | Modi-Mannschaft

Nach zwei Jahren Aktiv-Trainer und Assi im Zwöi, sind in dieser Saison wieder Junioren angesagt. Kein Problem, habe ich schon manchmal gemacht... Nun habe ich eine Modi-Mannschaft übernommen. „Nüt gäge Modis“, aber für mich eine neue Herausforderung!

Noch vor den Sommerferien haben wir uns während drei Trainings kennengelernt. Ich habe meine Vorstellungen von den Trainings bekanntgegeben und sie haben mir gezeigt, was sie schon alles „drauf“ haben. Dann ging es auch schon wieder ab in die wohlverdienten Sommerferien.

Nach den Ferien ging es gleich richtig los. Nach nur zwei Trainings stand das erste Turnier in Münsingen auf dem Programm. Es hat sicher nicht alles so geklappt, wie wir uns dies vorgestellt haben, aber trotzdem o.k.

Der nächste Spielnachmittag war unser Heimturnier. Mit Ben als Verstärkung im Tor lief gleich alles ein wenig einfacher und wir konnten sogar unseren ersten Sieg feiern.

„Bi de Träning hets aber immer no e chli hert mit dr Konzentration“ und so muss ich schon manchmal „streng“ sein, damit die Übungen auch korrekt ausgeführt werden. Mit der Technik sind wir noch hart am arbeiten, aber bei der Beweglichkeit hat es schon tolle Fortschritte gegeben.

Für das letzte Turnier in Worb mussten wir Verstärkung aus dem Ea holen, da die halbe Mannschaft an einer Geburiparty war. Zwei Siege und eine Niederlage schauten heraus. Die Modis und Giele haben toll zusammen gespielt und so verdient die Punkte geholt.

Zusammen mit dem Ea haben wir im Shoppyland an einem Beach Soccer Training teilgenommen. Geleitet wurde dieses vom Sandprofi Stephan Meier und war ein Riesenspass für alle!!

Nun geht's weiter mit den Trainings, damit wir weiterhin Fortschritte erzielen, den Jungs auf den Zehen herumtreten und den Ball in ihrem Tor versenken. Hopp Länggasse!

Bedi Müller



Ton macht die Musik



ZIEGELEI RAPPERSWIL
LOUIS GASSER AG RAPPERSWIL-BERN

3255 RAPPERSWIL-BERN · TELEFON 031 879 65 00 · FAX 031 879 65 99
WWW.ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH · INFO@ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH



Besichtigung Kehrlichtverbrennungsanlage (KVA) Bern

Dank Chärlu Zuber konnte der FC Länggasse am 30. August 2013 die neue Kehrlichtverbrennungsanlage (KVA) Bern besichtigen.



... interessiertes Zuhören beim Rundgang...



... und auch zwei Jungspunde waren dabei!

DJ Röbu Link im „Wohnzimmer“ vom Les Amis in Action!



Bravo!

Beaulieu
DEHEIME IR LÖNGGASS

Restaurant Beaulieu

Erlachstrasse 3 ☒ 3012 Bern ☒ Tel 031 331 25 25
www.restaurantbeaulieu.ch ☒ info@restaurantbeaulieu.ch

☒ ffnungszeiten

Mo - Fr 08.30 - 23.30 ☒ **Sa** 09.00 - 23.30 ☒ **So** 11.00 - 22.00

Das traditionelle LOTTO in Bern

des FC Länggasse im Restaurant «MAPPAMONDO»



Samstag, 26. Oktober 2013 ab 15.00 Uhr

Sonntag, 27. Oktober 2013 ab 14.00 Uhr



Bekannt für schöne Preise:

- Warenhaus-Gutscheine (Migros, Coop) • Radio-/TV-Geräte
- Fleisch • Fruchtkörbe • Haushaltgeräte
- Lebensmittel-Cachots (einzigartig in Bern)

Jeder 3. Gang «BINGO»

Für Hörbehinderte – audiovisuelle Zahlenübertragung!



Gratisverlosung:

Unter allen Lotto-Teilnehmern und Teilnehmerinnen verlosen wir einen Hinterschinken.

Wir freuen uns auf Sie!



GUTSCHEIN 1 Gratiskarte zusätzlich Viel Glück!

Wir sind, wie wir sind.
Und darauf sind wir stolz.



Arbeitsort ist Lebensort: Roland Wegner, Lehrlingsbetreuer Polygrafen, Fritz Streit, Kundenprojektleiter, ihr Hobby ist Fussball.

Sie möchten mehr über unsere Philosophie und unsere Leistungen wissen? Gerne, und am liebsten persönlich: Heinz Malzacher ist für Sie da, 031 300 63 85. Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, 3001 Bern, www.staempfli.com

Stämpfli

Die Welt
der Publikationen



17. FC Länggasse

„SCHLUCKSTÜBLI-JASS“

Samstag, 30. November 2013, 14.00 Uhr im Schluckstübli

Spielleitung: Serge Flückiger



Programm:

14.00 Uhr

Einschreiben:

Einsatz pro Person: Fr. 50.– (inkl. Nachtessen)

14.30 Uhr

Spielbeginn für alle

Spielart:

„Bodejass“ mit zugelostem Partner
6 Gänge à 8 Spiele



Preisverteilung:

- 1. Rang
- 2. – letzter Rang

1 Hinterhamme
ab Gabentisch nach Rang

19.00 Uhr

Nachtessen wie jedes Jahr:

„Suure Mocke“ mit Kartoffelstock

Es sind alle herzlich willkommen !
Ihr FC Länggasse, das „Beizli-Team“ und der Organisator



— Anmeldeschluss: 16. November 2013 —
pro Jasser bitte eine Anmeldung

Anmeldetalon an:
oder per Mail:

Serge Flückiger, Talbodenstrasse 71, 3098 Schliern b. Köniz
serge.flueckiger@zurich.ch

Name: _____
Strasse: _____
Telefon: _____

Vorname: _____
PLZ/Ort: _____

Nur Nachtessen Fr. 25.—

Name, Vorname: _____

REGIONE
ABRUZZO



BAR RISTORANTE

**LA TANA
DEL LUPO**



Natel 079 300 36 78

Dorfstrasse 11 • 3073 Gümligen • Tel. 031 951 07 38

Ogni ultimo sabato del mese
o su riservazione si può
gustare la porchetta, nostra
specialità regionale.



Unsere Regionspezialität
Spanferkel, gibt es jeden
letzten Samstag des Monats
oder auf Anfrage.

gp - i

ag für generalplanung von reinraum- und industrianlagen

wasserwerksgasse 2a
ch-3000 bern 13
e-mail

tel. + 41 31 328 33 01
fax + 41 31 328 33 04
reinraum@gp-i.ch

Ueli Moser

Nicolas Heiniger

Der Spezialist für die Gesamtplanung von Reinraumtechnik
in Pharmazie-, Mikroelektronik- und Forschungsanlagen



FC Länggasse Cluborgan Nr. 1- 2013/14

Gegründet 1910

September 2013 | 83. Jahrgang

Offizielle Adresse: Postfach 614, 3000 Bern 9
Redaktion: Monika Bill, Sternenmatte 15, 3065 Bolligen
Layout: Michael Hirsiger, Talstrasse 24, 3053 Münchenbuchsee, hirsiger@gmx.ch
Druck und Versand: Stämpfli Publikationen AG, Wölflistrasse 1, Postfach 8326, 3001 Bern
Ausgaben: viermal pro Saison, Auflage 500 Exemplare

Vorstand

Präsidentin	Yasmin Hostettler	yasmin.hostettler@gmx.ch	079 235 79 09
Infrastruktur/Anlässe	Serge Flückiger	serge.flueckiger@zurich.ch	078 720 62 95
Marketing/Kommunikation	Marco Nuspliger	manuspliger@gmx.ch	079 208 25 31
Finanzen	Stephan Rohrbach	strohrbach@bluewin.ch	079 631 89 04
Spiko	Urs Siegenthaler	urs.siegenthaler@armasuisse.ch	079 361 51 23
Juko	Thomas D'Ascoli	thomas@dasco.li	078 743 77 91
J+S-Coach	Daniel Stettler	js-coach@fclaenggasse.ch	079 211 06 81
Sekretariat	Sebastian Nusko	sebastian_nusko@yahoo.de	079 938 66 93
Ehrenpräsident	Gerhard Kohler	gerhardk@bluewin.ch	079 222 70 45

Erweiterter Vorstand

Senioren/Veteranen	Martin Hostettler		079 344 90 82
Spikosekretär	vakant		
Cluborgan	Monika Bill	mbill@gmx.net	078 683 87 67
Supporter Präsident	Peter Freuler	pmfreuler@bluewin.ch	079 432 04 48

Abwarte

Platzwart	Daniel Lohri	d.lohri@stadedesuisse.ch	079 209 05 26
Schulhaus Länggasse	Beat Müntener	hw.vs.laenggasse@bern.ch	079 431 71 65
Schulhaus Gymnasium Neufeld	S. Imhof		078 688 93 07
Schulhaus Stapfenacker	P. u. A. Straub	hw.vs.stapfenacker@bern.ch	079 430 27 80
Schulhaus Stöckacker	René Althaus	hw.vs.stoeckacker@bern.ch	079 418 46 71
Schulhaus Sek. Bümpliz	Oliver Bögli	hw.vs.buempliz@bern.ch	079 430 26 13

Diverses

Spielverschiebungen	Urs Siegenthaler	urs.siegenthaler@armasuisse.ch	079 361 51 23
Adressänderungen	Stephan Rohrbach	strohrbach@bluewin.ch	079 631 89 04
Internet und Foto	Beat Müller	bedu.mueller@bluewin.ch	079 434 64 38
Schluckstübli	S. + M. Hostettler		079 344 90 82



Trainer

1. Mannschaft Assistent	Christian Mezger vakant	christian.mezger@sbb.ch	079 252 20 48
2. Mannschaft	Juan Carlos Gomez Michael Bösch	Juan-Carlos.Gomez@bag.admin.ch michaelboesch@gmail.com	076 433 27 29 079 886 54 45
Senioren Assistenten	Rolf Balsiger Wolfgang Hülshorst Nicolas Heiniger	acapabern@bluewin.ch woeufu@bluewin.ch nic.heiniger@bluewin.ch	079 660 19 79 079 321 99 69 079 633 60 56
Leitungsteam Junioren	Thomas D'Ascoli Daniel Stettler	thomas@dascoli.li js-coach@fclaenggasse.ch	078 743 77 91 079 211 06 81
Junioren B	Thomas D'Ascoli Mirco Genovese	thomas@dascoli.li mirco.genovese@gmail.com	078 743 77 91 079 602 92 90
Junioren C	Franco Poeta Bruno Koch	bfpoeta@bluewin.ch brunoelli@bluewin.ch	079 244 98 38 079 413 23 07
Junioren D	Antonio Perissinotto Thorbjörn Holzer	antonio@perissinotto.ch thorbjoern.holzer@credit-suisse.com	079 936 47 87 079 745 75 02
Junioren Ea	Daniel Stettler Esteban Bacariza	js-coach@fclaenggasse.ch este@bacariza.com	079 211 06 81 079 831 93 56
Juniorinnen Eb	Beat Müller	bedu.mueller@bluewin.ch	079 434 64 38
Junioren Fa	Fernando Bühlmann Jan Reichardt Yonnas Teclu	fernando81@bluewin.ch jan_reichardt@gmx.ch yonnas-95@hotmail.com	076 389 95 15 076 222 44 55 079 913 85 21
Junioren Fb	Nicolas Marbet	nic.marbet@gmx.net	077 437 20 51
Junioren Fc	Santos André	andre.santos93@outlook.com	076 388 31 93
Junioren G	Stefan Kwasnitza	skwasnitza@gmail.com	079 585 15 19
Torhütertrainer Jun. B-D	Edi Zeller Silvan Pasquinelli	edi.zeller@hotmail.com silvan@mensch.ch	079 455 31 29 079 609 91 95
Stürmertrainer	Robert Stucki	stuckibaern@gmail.com	076 284 37 27



Rollender Kalender

26./27. Oktober 2013
29. November 2013
30. November 2013
14. Dezember 2013

FCL-Lotto
Supporter-Essen
Schluckstübli-Jass
Waldweihnacht

Restaurant Mappamondo
Restaurant Mappamondo
Schluckstübli
Bremgartenwald

Redaktionsschluss für Cluborgan FC Länggasse Nr. 2/13-14: 14. November 2013



Nachruf

In den letzten Monaten mussten wir Abschied nehmen von einigen Mitgliedern des FC Länggasse und dem FC Länggasse nahe stehenden Personen:

- Peter Eichenberger (Passiv-Veteran)
- Adolf Lottaz (Freimitglied)
- Alfred Affentranger (Passiv-Veteran/Supporter)
- Dani Gabin (Bruder von Fabian Gabin, Spieler der 1. Mannschaft)
- Heiri Bichsel (Präsident Schiedsrichterverband Mittelland)

Wir sprechen den Trauerfamilien unser herzliches Beileid aus.

P.P. 3000 Bern 9, Länggasse

Elisabeth Müller
Sahlstrasse 23
3012 Bern



Vision USM Möbelbausysteme sind das flexible Programm für wechselnde Ansprüche.

Fragen Sie nach detaillierten Unterlagen oder besuchen Sie unsere Showrooms.

USM U. Schärer Söhne AG, CH-3110 Münsingen, Tel. +41 31 720 72 72
Showrooms: Berlin, Bern, Düsseldorf, Hamburg, München, New York, Paris, Stuttgart, Tokio
info@usm.com, www.usm.com

USM
Möbelbausysteme